

„Wallerdorfer Frauen“ voller Tatendrang

Maiandacht mit anschließender Jahreshauptversammlung gut besucht



Die Aktivitäten der „Wallerdorfer Frauen“ ließ Vereinssprecherin Brigitte Hundsrucker (stehend) Revue passieren.

– Foto: Siglinde Brumm

Wallerdorf. Die Jahreshauptversammlung der „Wallerdorfer Frauen“ hat am Freitagabend mit einer Maiandacht in der Herz Jesu Kirche begonnen, die Mitglieder der Vorstandschaft und Christina Kainz an der Orgel gestaltet haben. Anschließend erfolgte die Versammlung im Gmoahaus. Bevor Vereinssprecherin Brigitte Hundsrucker diese offiziell eröffnete, wurden die Damen mit Leckereien eines Eismobils überrascht.

Im September wurde der Verein ins Leben gerufen, seitdem sei „die lebendige Gemeinschaft“ aus dem gesellschaftlichen und kirch-

lichen Leben in Wallerdorf nicht mehr wegzudenken, blickte Hundsrucker auf die zahlreichen Aktivitäten der Frauen zurück. Aktuell zählt der Verein 74 Mitglieder. „Eine beachtliche Zahl für eine relativ kleine Pfarrei“, freute sich die Vorsitzende.

Seit März 2023 wurden vier Vorstandssitzungen gehalten. Acht Jubilarinnen wurde zu „runden“ Geburtstagen gratuliert. Erstmals in der Vereinsgeschichte stand eine Abordnung Spalier bei der Hochzeit eines Mitglieds. Die Gedenkminute für Verstorbene galt Inge Baumgartner sowie Stiftspropst Wilhelm Probst.

Hundsrucker erinnerte an die Teilnahme an sämtlichen kirchlichen Festtagen und viele weitere Unternehmungen wie Bastelnachmittage, diverse Ausflüge, die Beteiligung am 75. Jubiläum der örtlichen Landjugend und der 125-Jahrfeier des Gartenbauvereins Künzing.

Mitte Dezember konnte nach drei Jahren Pause wieder zum beliebten Seniorennachmittag eingeladen werden. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht daran teilnehmen konnte, wurde in Zusammenarbeit mit Pfarrer Alfred Binder mit einem kleinen Präsent zu Hause besucht.

Wie umsichtig der junge Verein wirtschaftet, ging aus dem von Maria Bauer vorgetragenen Kassenbericht hervor. Uschi Vandieken, die gemeinsam mit Cornelia Schreiber die Bücher ausgiebig eingesehen hatte, bestätigte eine hervorragende Führung der Finanzen durch Kassierin Michaela Zillinger. Die Vorstandschaft wurde einstimmig per Akklamation entlastet.

Über die regelmäßigen Treffen der Seniorengruppe der „Waller-

dorfer Frauen“ berichtete ebenfalls Maria Bauer. Eine Gruppe für Mütter mit kleinen Kindern leitet Maria Hess.

Abschließend wurden Bilder gezeigt, die noch einmal die Höhepunkte des abgelaufenen Jahres Revue passieren ließen. Für Freitag, 6. September, steht bereits ein Ausflug im Terminkalender. Ziel ist eine Waffelfabrik in Miltach und der Besuch einer Greifvogelschau. – bs

Anzeige

Passauer Neue Presse
mit ihren Lokalausgaben

DER FRÜHE VOGEL FÄNGT DEN WURM

Frühaufsteher/innen für die Zeitungszustellung von Montag - Samstag bis 6 Uhr morgens gesucht in:

- ▶ **Schöllnach**
- ▶ **Deggendorf-Natternberg**
- ▶ **Winzer**
- ▶ **Iggensbach**
- ▶ **Metten**

Schnell und einfach bewerben!
Online: zusteller.pnp.de
Tel.: 0851 802-385 oder -380 (Mo.-Fr.)